

Erfolgreich in großer Konkurrenz

Helmut Hainsch, RV Hamm an der Lippe, RegV 412



Die weiteren Flüge in großer Konkurrenz liegen den Tauben von Helmut Hainsch besonders. Das belegen die Ergebnisse auf den Ruhrgebietsflügen 2012 und 2013 gegen bis zu 40 000 Tauben.

Helmut Hainsch ist schon seit Jahren einer der führenden Schläge im RegV 412 und auch

Helmut Hainsch

Bierkamp 5
59077 Hamm
Tel.: 02381 461947
info@hainsch-tauben.de
www.hainsch-tauben.de

in der neu gegründeten RV Hamm an der Lippe. Spitzenpreise und Top-Platzierungen in allen Meisterschaften reihen sich hier nahtlos aneinander. Nach Wiedereinführung der Ruhrgebietsflüge spielte Helmut Hainsch auch hier seine Tauben bei diesen großen Auflässen absolut top.

Exemplarisch seien nur die jeweils zwei weitesten Flüge der letzten beiden Jahre vorangestellt:

29.06.2012 ab Osterhofen (520 km): Auf diesem Ruhrgebietsflug wurden insgesamt 40 225 Tauben ins Rennen geschickt. Helmut Hainsch konnte 24 Tauben seiner 37 gesetzten in die Preise bringen. In der RV beginnend mit dem 2., 6., 12., 18. Konkurs bedeutete das in der großen Liste den 14., 51., 97., 219. Konkurs.

22.07.2012 ab Wels (596 km): Gegen insgesamt 19 653 Tauben

fehlte nicht viel zum Nationalsieg, denn der DV 03577-10-253 belegte national Platz 3 (insgesamt 16/8).

30.06.2013 ab Osterhofen (501 km): Gegen 729 Züchter und 13 953 Tauben legte Helmut Hainsch mit 33/23 Preisen auf dem Ruhrgebietsflug in der Zone 2 erneut ein sehr gutes Ergebnis vor und konnte etliche seiner Tauben vorne in der Liste platzieren. Gegen die 55 Züchter in der eigenen RV bedeutete das gegen 1046 Tauben u. a. die Plätze 2., 5., 6., 8., 13., 16., 19. usw. In der großen Liste waren das gegen 13 953 Tauben nicht weniger als 15 Tauben im ersten Zehntel.

20.07.2013 ab Wels (596 km): 16 607 Tauben von 1153 Züchtern flogen an diesem Tag um den Nationalsieg ab Wels. Helmut Hainsch hatte dabei 24 Tauben im Rennen und brachte 15 in die Preisliste, in der RV beginnend mit dem 7., 11., 13., 14., 21., 22., 24., 28., 29. usw. Konkurs.

In der Endabrechnung der Ruhrgebietsmeisterschaft gegen 1776 Züchter belegte Helmut Hainsch im Jahr 2013 den hervorragenden 10. Platz in dieser Mega-Konkurrenz.

Der Züchter

Helmut Hainsch ist mittlerweile 73 Jahre alt und seit einigen Jah-

ren Rentner. Er war beruflich zunächst als Maurer tätig und danach noch viele Jahre als Bediensteter der Stadt Hamm. Brieftauben züchtet er bereits seit mehr als 60 Jahren und wurde in all den Jahren von seiner Frau Karin unterstützt, die ihm stets den Rücken freihält und ihn unterstützt, wo es nur geht. In den späteren Jahren kam Sohn Andreas hinzu, der mittlerweile beruflich bedingt nicht mehr teilnehmen kann. Ihn hat es in die Hildesheimer Ecke verschlagen.

Stammtauben

Hervorzuheben sind noch immer:

DV 03577-91-889 (V): Gezüchtet aus zwei Originalen der Gebr. Herbots (Enkelsohn Ieverige x Janssen)

DV 02179-97-233 (W): Original Dr. Detlef Langheim, Reken (H. Reimann x L. de Weerdt)

DV 03577-00-679 (V): Original Dr. Detlef Langheim, Reken, als Ei geholt (30er Linie H. Reimann x Van Cauter Plas). Der 679 war selbst RV-bester Vogel und 2. Ass-Vogel im damaligen 9. Bezirk.

DV 03577-00-676 (W): Original Dr. Detlef Langheim, Reken, als Ei geholt (Van Cauter Plas x 30er Linie H. Reimann).

Alle vier Tauben brachten in der Nachzucht eine ganze Reihe „Zweistellige“, die in den letzten 15 Jahren wesentlich an allen Erfolgen beteiligt waren (sh. z. B. DV 03577-12-668 und DV 03577-12-697). So ist es nicht verwunderlich, dass heute etliche Kinder und Enkelkinder dieser Tauben auf dem Zuchtschlag sitzen.

Neben der 233, dem 679 und der 676 kamen übrigens noch einige weitere sehr gute Reisetauben und Vererber vom inzwischen befreundeten Züchter Detlef Langheim, so dass die Langheim-Tauben heute den Bestand dominieren.

Der 679 bildete insbesondere mit der 676 jahrelang ein Zuchtpaar der Extraklasse. Hiervon profi-



Die Schlaganlage fügt sich optimal in den kleinen gepflegten Garten ein. Im Vordergrund der Witwerschlag, im Hintergrund der Zuchtschlag

DV 03577-08-280**As-Vogel „679“ x „676“
Leistungsstarke „Schellens“-Linie**

Der „280“ fliegt insgesamt 61 Preise und 2013 noch 13/12 und ist Miterringer aller Meisterschaften 2013.

Sein Vater ist der „679“, der RV-bester Vogel und 2. As-Vogel im 9. Bezirk war.

Beide Eltern des „280“ stammen von Dr. Detlef Langheim aus Reken.



Helmut Hainsch, RV Hamm an der Lippe, RegV 412

www.PigeonPhotography.nl

*DV 03577-08-280 fliegt 2013 13/12; insgesamt 61 Preise; Sohn aus Stammpaar „679“ x „676“.***DV 03577-10-253****As-Vogel „679“ x „676“
Leistungsstarke „Schellens“-Linie**

2010: 4/2

2011: 11/5, 1. Konkurs ab Hemau (410 Km)

2012: 12/8, 3. nat. Wels gg. 19.356 Tb.

2013: 13/11 Preise, 3. RV-Meisterschaft

Sein Vater ist der „679“, der RV-bester Vogel und 2. As-Vogel im 9. Bezirk war.

Beide Eltern des „253“ stammen von Dr. Detlef Langheim aus Reken.



Helmut Hainsch, RV Hamm an der Lippe, RegV 412

www.PigeonPhotography.nl

*DV 03577-10-253 fliegt 2013 13/11 und 2012 3. nat. ab Wels gegen 19 653 Tauben; Sohn aus Stammpaar „679“ x „676“.***DV 03577-10-339****As-Vogel „679“ x „676“
Leistungsstarke „Schellens“-Linie**

Er fliegt 2013 13/11, war Schlagbester und gehörte demzufolge auch zur Meistermannschaft.

Sein Vater ist der „679“, der RV-bester Vogel und 2. As-Vogel im 9. Bezirk war.

Beide Eltern des „339“ stammen von Dr. Detlef Langheim aus Reken.



Helmut Hainsch, RV Hamm an der Lippe, RegV 412

www.PigeonPhotography.nl

*DV 03577-10-339 fliegt 2013 13/11; Sohn aus Stammpaar „679“ x „676“.***DV 03577-12-668****Sohn Stammvogel „889“ x „Vloemans“
Alte Basis x Hofkens**

Der „668“ fliegt als Jähriger 12 Preise, u.a. einen 1. Konkurs ab Hemau (410 Km) gegen 1.832 Tauben. Bereits als Jungtier errang er 7 Preise.

Vater ist der „1210“, ein Sohn aus dem Stammpaar „889“ x „233“.

Mutter ist eine originale Vloemans, als Jungtier selbst 6/6 und 1. RV-Jungtiermeisterschaft.



Helmut Hainsch, RV Hamm an der Lippe, RegV 412

www.PigeonPhotography.nl

DV 03577-12-668 fliegt 2013 13/12, u. a. 1. Konkurs ab Hemau gegen 1832 Tauben; aus Sohn Stammvogel „889“ x Vloemans-Täubin.

tierten auch andere Schläge und die Nachzucht etablierte sich dort u. a. in der Spitze des Regionalverbandes. Noch immer fliegen die Söhne dieses Paares erfolgreich auf dem eigenen Schlag, wie beispielsweise die Vögel DV 03577-08-280, DV 03577-10-253 und DV 03577-10-339 aktuell unter Beweis stellen.

Durch entsprechende Paarungen wird versucht, die erfolgreichen Linien im Bestand zu festigen, was nicht bedeutet, dass man nicht auch von Jahr zu Jahr nach Verstärkung sucht. So haben sich in den letzten Jahren Tauben von Henry Vloemans (Linie „Oude Lauwers-353“) sowie von Willi Hertel hervorgerufen. Von Letzterem kamen Enkelkinder von Dirk Van Dycks „Rambo“, „Kannibaal“ und „Bourges“. Insbesondere zwei Enkelkinder des „Kannibaal“ brachten enorme Schnelligkeit in den Bestand (sh. z. B. DV 03577-12-697).

Aktuell auf dem Prüfstand stehen Tauben aus den Vloemans-Linien von Hans Rausch, Janssen-Tauben über Rolf Huchthau-

DV 03577-12-697**„512“ x Enkeltochter „KANNIBAAL“
Alte Basis x Van Dyck**

Der „697“ fliegt als Jungtaube 7 Preise und als Jähriger 13/10 Preise, u.a. den 1., 2., 2. usw. Konkurs und wird 1. As-Vogel der RV und 3. bester jährlicher Vogel im RegV.

Vater ist der „512“, ein Sohn der „233“ und Enkel des „889“.

Mutter ist eine Enkelin „KANNIBAAL“ von D. van Dyck (über W. Hertel).



Helmut Hainsch, RV Hamm an der Lippe, RegV 412

www.PigeonPhotography.nl

DV 03577-12-697 fliegt 2013 13/10, u. a. 1., 2., 2. Konkurs; 1. Ass-Vogel der RV und 3.-bester Jähriger im RegV.; aus „512“ x Enkelin „Kannibaal“.

sen sowie Koopman-/Prange-Linien von Bernd Kröger und Nehat Gjema.

Vorstellung der einzelnen Tauben

DV 03577-08-280 (V): Sohn aus dem Stammpaar 679 x 676 (s. o.). Er fliegt insgesamt 61 Preise und 2013 noch 13/12 und ist Miteringer aller Meisterschaften 2013.

DV 03577-10-339 (V): Sohn aus dem Stammpaar 679 x 676 (s. o.). Er fliegt 2013 13/11, war Schlagbester und gehörte demzufolge auch zur Meistermannschaft.

DV 03577-10-253 (V): Sohn aus dem Stammpaar 679 x 676 (s. o.). Er fliegt 2013 13/11 und flog bereits zwei 1. Konkurse, davon einen 2012 auf dem Endflug ab Wels (596 km), was zugleich den

3. Preis national bedeutete gegen 19 653 Tauben. Ein weiterer Sohn aus dem Paar 679 x 676, der DV 03577-11-139, erringt 2013 übrigens mit seinen 8 Preisen 658 Ass-Punkte. Auch die Täubin DV 03577-11-170, die jung 10 Preise fliegt, 3.-beste Jungtaube der RV wird und wesentlich an der 1. Regionalverbands-Jungtaubenmeisterschaft 2011 beteiligt war, ist eine Tochter des Paares 679 x 676.

DV 03577-12-668 (V): Sein Vater ist der 1210, ein Sohn aus dem Stammpaar 889 x 233 (s. o.). Seine Mutter ist eine originale Vloemans, die bereits als Jungtier selbst 6/6 flog und an der 1. RV-Jungtiermeisterschaft 2005 beteiligt war. Der 668 fliegt als Jähriger 12 Preise, u. a. einen 1. Konkurs ab Hemau (410 km) gegen 1832 Tauben. Bereits als Jungtier errang er 7 Preise. Sein Vollrunder, der DV 03577-11-141, flog in 2013 mit 13/11 übrigens ebenfalls zweistellig.

DV 03577-12-697 (V): Sein Vater ist der 512, ein Sohn der 233 und Enkelsohn des 889. Der 512 war ein gewaltiger Flieger und errang

mit seinem Halbbruder, dem 316, in drei Jahren 73 Preise bei 83 Einsätzen. Die Mutter des 697 ist die DV 3803-09-290 von Willi Hertel und wurde von ihm aus einer Tochter des „Kannibaal“ von Dirk Van Dyck, gepaart an einen Leysen-Vogel, gezüchtet. Der 697 flog als Jungtaube 7 Preise, bevor als Jähriger dann richtig „Gas“ gab und bei 13 Einsätzen 10 Preise flog, darunter den 1., 2., 2. Konkurs in der Jährigenliste. Damit wurde er 1. Ass-Vogel der RV sowie 3.-bester Jähriger im Regionalverband.

Reisesystem und Versorgung

Gereist wird hier in Hamm nach der trockenen Witwerschaftsmethode mit zweimaligem Anpaaren, allerdings nur mit Vögeln. Weibchen kommen hier nicht zum Einsatz. Nach der Reise ziehen jedoch alle Witwer ein Gelege groß um wieder in den natürlichen Rhythmus zu kommen.

Auch die jährigen Witwer müssen hier ihren Mann stehen. Sie werden alle mindestens bis zu den 500er Flügen gesetzt, zum Teil auch sogar auf dem Endflug (600 km).

Gleiches gilt für die Jungtauben. Diese werden schon seit Jahren schon verdunkelt und müssen an allen Flügen teilnehmen, zusätzlich noch an freien Wettflügen oder Boxenflügen und wenn möglich auch zweimal auf Entfernungen über 300 km.

Da Helmut Hainsch über kein Auto verfügt, werden Trainingsflüge nur in begrenztem Umfang mit Unterstützung des Sportfreundes Günther Bockeloh durchgeführt.

Die tierärztliche Betreuung liegt in den Händen von Frau Dr. Neumann-Aukthun. Hier werden alle erforderlichen Untersuchungen und Impfungen durchgeführt und nach entsprechenden Befunden gehandelt.

Die Fütterungsmischung besteht aus drei Witwermischungen von zwei verschiedenen Herstellern mit einer zusätzlichen, nicht zu knappen Zugabe von Sämereien, geschälten Sonnenblumenkernen und Hanf.

Ergänzungsprodukte kommen aus der Lieferpalette von Dr. Brockamp. Die Jungtauben erhielten im Jahr 2013 zusätzlich ColumSan Adeno und ColumSan bio plus.

Erfolge der letzten 12 Jahre

- RV-Meister Alttauben: u. a. 1., 1., 1., 2., 2., 3., 4., 5., 6., 6., 8., 14.
- RV-Meister Jährige: u. a. 1., 2., 2., 2., 4., 4., 6., 7., 7., 9., 14.
- RV-Jungtiermeister: u. a. 1., 1., 1., 2., 4., 5., 5., 7., 7., 8., 8.
- RV-Generalmeister: u. a. 1., 1., 2., 2., 2., 3., 3., 4., 5., 5., 5., 9.
- RV-Verbandsmeister, Alttauben: 1., 1., 2., 3., 3., 3., 4., 5.
- RV-Verbandsmeister, Jährige: u. a. 1., 2., 2., 3., 4., 8.
- 5x Meister der Brieftaube
- 7x Bronzemedaille mit Alttauben
- 3x Silbermedaille mit Alttauben
- 3x Goldmedaille mit Alttauben
- 3. Verbandsmeister mit Alttauben im 9. Bez. 2002
- 2. Ass-Vogel im 9. Bezirk, 2002
- 2. RegV-Meister, Weilstrecke, 2004
- 4. RegV-Meister, Mittelstrecke, 2004
- 2. Regionalmeister 2006
- 4. bester Vogel auf den RegV-Flügen 2007
- 1. RegV-Jungtaubenmeister 2011
- 4. Ruhrgebietsmeister (mit 5 Vorbenannten) 2013
- 10. Ruhrgebietsmeister (mit 3 Vorbenannten) 2013
- 2. RegV-Männchenmeister
- 4. RegV-Meister des Verbandes 2013
- 5. Deutscher Verbandsmeister im RegV 2013
- 6. RegV-Meister mit jährigen Männchen 2013
- 12. RegV-Meister-Jährigenmeister 2013
- 13. Verbands-Jährigenmeister im RegV 2013
- 7. Ass-Vogel im RegV 2013
- 3. bester Jähriger im RegV 2013
- 7. bester Altvogel im RegV 2013

Erfolge 2013

Altierflüge 2013:

- 28.04.13, Fulda (181 km) gegen 70 Zü., 2446 Tb.: 44 ges., 23 Pr. (RV)
- 05.05.13, Hammelburg (234 km) gegen 69 Zü., 2341 Tb.: 44 ges., 23 Pr. (RV)
- 12.05.13, Fulda (181 km) gegen 70 Zü., 2261 Tb.: 44 ges., 25 Pr. (RV)

- 19.05.13, Tennenlohe (331 km) gegen 69 Zü., 2172 Tb.: 44 ges., 25 Pr. (RV)
- 25.05.13, Schweinfurt (257 km) gegen 69 Zü., 2075 Tb.: 43 ges., 21 Pr. (RV)
- 02.06.13, Wiesentheid (279 km) gegen 69 Zü., 1979 Tb.: 43 ges., 25 Pr. (RV)
- 09.06.13, Hemau (409 km) gegen 1107 Zü., 27 031 Tb.: 41 ges., 32 Pr. (RG-Z2)
- 16.06.13, Tennenlohe (331 km) gegen 69 Zü., 1491 Tb.: 38 ges., 25 Pr. (RV)
- 23.06.13, Regensburg (418 km) gegen 69 Zü., 1486 Tb.: 39 ges., 18 Pr. (RV)
- 30.06.13, Osterhofen (500 km) 729 Zü., 13 953 Tb.: 33 ges., 23 Pr. (RG-Z2)
- 07.07.13, Regensb. (418 Km) gegen 342 Zü., 6624 Tb.: 33 ges., 22 Pr. (RegV.)
- 13.07.13, Alttorf. (362 km) gegen 55 Zü., 1057 Tb.: 35 ges., 18 Pr. (RV)
- 20.07.13, Wels (600 km) gegen 1153 Zü., 16 607 Tb.: 24 ges., 15 Pr. (Nat.)

Nach 13 Flügen macht das eine Reiseleistung von 58 Prozent.

Spitzenpreise 2013:

- 12.05.13, Fulda (181 km) gegen 70 Zü., 2261 Tb.: 3., 6., 12., 14., ...
- 19.05.13, Tennenlohe (331 km) gegen 69 Zü., 2172 Tb.: 2., 22., 31., 32., 59., ...
- 09.06.13, Hemau (409 km) gegen 68 Zü., 1832 Tb.: 1., 3., 10., 38., 43., 45., ...
- 30.06.13, Osterhofen (500 km) 55 Zü., 1046 Tb.: 2., 5., 6., 8., 13., 16., 19., ...
- 30.06.13, Osterhofen (500 km) 1585 Zü., 28178 Tb.: 15 Tauben im 1. Zehntel
- 20.07.13, Wels (600 km) gegen 42 Zü., 556 Tb.: 7., 11., 13., 14., 21., 22., 24., 28., 29., usw.
- 17.08.13, Bad Brückenau (206 km) gegen 60 Zü., 2196 Tb.: 1., 2., 3., 4. usw.
- Dazu noch die Bronze-, Silber- und Goldmedaille!

Meisterschaften 2013:

- 4. Ruhrgebietsmeister (mit 5 Vorbenannten) gegen 1776 Züchter
- 10. Ruhrgebietsmeister (mit 3 Vorbenannten) gegen 1776 Züchter
- 2. RegV-Männchenmeister im RegV 412 gegen 390 Züchter

- 4. RegV-Meister des Verbandes im RegV 412 gegen 390 Züchter
- 5. Deutscher Verbandsmeister im RegV 412 gegen 390 Züchter
- 6. RegV-Meister mit jährigen Männchen im RegV 412 gegen 390 Züchter
- 12. RegV-Meister-Jährigenmeister im RegV 412 gegen 390 Züchter
- 13. Verbands-Jährigenmeister im RegV 412 gegen 390 Züchter
- 7. Ass-Vogel im RegV 412
- 3. bester Jähriger im RegV 412
- 7. bester Altvogel im RegV 412
- 3. RV-Generalmeister
- 3. RV-Meister Alttauben
- 7. RV-Meister Jährige
- 7. RV-Meister Jungtauben
- 1., 10., 15. Ass-Vogel der RV
- 3x 1. Konkurs usw.

Helmut Hainsch – auch ein Spezialist der Jungtierflüge

Jungtierflüge 2012:

- 29.07.12, Homberg-Efze (136 km) gegen 3015 Tb.: 78 ges., 35 Preise
- 01.08.12, Frankenau (110 km) gegen 704 Tb.: 71 ges., 22 Preise
- 05.08.12, Lauterbach (167 km) gegen 2590 Tb.: 70 ges., 29 Preise
- 08.08.12, Frankenau (110 km) gegen 684 Tb.: 71 ges., 36 Preise
- 12.08.12, Fulda (179 km) gegen 1416 Tb.: 70 ges., 53 Preise
- 15.08.12, Frankenau (110 km) gegen 912 Tb.: 72 ges., 43 Preise
- 19.08.12, Fulda (179 km) gegen 2260 Tb.: 72 ges., 31 Preise
- 22.08.12, Frankenau (110 km) gegen 799 Tb.: 67 ges., 39 Preise
- 27.08.12, Hammelburg (229 km) gegen 2138 Tb.: 69 ges., 42 Preise
- 02.09.12, Wiesentheid (277 km) gegen 1926 Tb.: 69 ges., 46 Preise
- 08.09.12, Tennenlohe (330 km) gegen 10957 Tb.: 60 ges., 40 Preise
- 16.09.12, Neumarkt (373 km) gegen 870 Tb.: 24 ges., 14 Preise

Daniel Breitenstein

